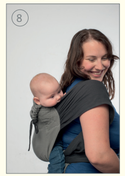
Aufrichten und Festziehen. Dabei hält die Haltehand beide Träger. Mit der anderen Hand strähnchenweise festziehen.

Handwechsel – und den anderen Träger festziehen. Die Träger nach hinten führen, unter den Beinen des Kindes durch. Unter dem Po kreuzen, ...

wieder nach vorn führen und mit einem Doppelknoten sichern. Den Hüftgurt noch einmal nachziehen. Fertig!



Die Träger können schmal auf der Schulter aufliegen ...

... oder aufgefächert die Schulter umschließen.

Variante

Nach Schritt 1 und 2 die Schulterträger unter dem Kinn des Kindes in die vordere Hand nehmen. Dabei hält die Hand beide Träger fest umschlossen. Der hintere Arm geht unter den Trägern zwischen Kind und eigenem Körper nach vorn. Mit dem Ellenbogen das Kind weiter nach hinten schieben, bis es mittig auf dem Rücken ist. Handwechsel. Den Träger, der näher am Hals liegt, auf die andere Schulter bringen. Weiter mit Schritt 6: Aufrichten und Festziehen.

PRODUKTINFORMATIONEN

Der WrapMySol ist eine Variante unserer bewährten MySol®-Tragehilfe, handgenäht aus handgewebtem Tragetuchstoff. Er ist geeignet von Geburt an bis Größe 98/104. Die breiten Schulterträger verteilen das Gewicht des Kindes über Schultern und Rücken. Die Träger sind mit 32 Zentimetern knapp halb so breit wie ein Tuch und aus einer Schicht Tragetuch genäht. Damit sind im WrapMySol die Vorteile des Tragetuches mit denen einer Tragehilfe kombiniert.

Abgesehen von der Trägerlösung ist der WrapMySol identisch mit unserem klassischen MySol®. Er hat ebenfalls den patentierten Doppeltunnel und wächst damit lange mit. Den Hüftgurt zum Binden kann man gegen den Schnallenhüftgurt tauschen und bekommt so eine Halfbuckle-Tragehilfe. Und auch die Schulterpolster kann man bei Bedarf für den WrapMySol wunderbar nutzen.

Der WrapMySol kann vor dem Bauch, auf dem Rücken und auch auf der Hüfte getragen werden. Die Träger kann man auffächern oder als Strang auf der Schulter ablegen. Bei kleinen Babys kann man die Träger auch kippen wie bei der Tragetuch-Bindeweise „Känguru“. Die auffächerbaren Träger erlauben viele Varianten von Abschlüssen, so dass auch große und schwere Traglinge lange im WrapMySol getragen werden können.

100% Baumwolle, ohne chemische Ausrüstung
Handgewebt aus handgefärbten Garnen
Gewebt und genäht in kleinen Handwerksbetrieben in Guatemala, fairtrade

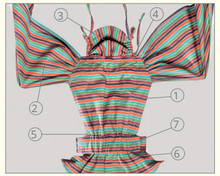
Pflege des WrapMySol

Vorgewaschen, kann sofort eingesetzt werden!
Die Tragehilfe so selten wie möglich waschen, möglichst nur Flecken behandeln.
Waschbar bei 30° bis 60°, wir empfehlen eine möglichst niedrige Temperatur und Schleuderzahl.
Flüssiges Feinwaschmittel ohne optische Aufheller benutzen, kein Weichspüler.
Nicht in den Trockner geben.
Den Hüftgurt bitte nicht bügeln.

BESTANDTEILE DES WRAPMYSOL

① Rückenteil aus diagonalelastischem Tragetuchstoff
② auffächerbare Träger
③ anpassbare Kopfstütze
④ Nackenweite regulierbar
⑤ stufenlos verstellbarer Steg
⑥ doppelter Tunnel für den Bauchgurt
⑦ gepolsterter Bauchgurt zum Binden

· Hüfttasche zum Auffädeln auf den Bauchgurt
· Brustgurt zum Rückentragen
· Aufbewahrungsbeutel



Optionales Zubehör: Schulterpolster

Optionales Zubehör: Schnallenhüftgurt

GIRASOL
Eisenacher Str. 71
10823 Berlin
+49–30–7811584
info@girasol.de
www.girasol.de

Fotos: Magda Myjak | www.magdamyjak.com

TIPPS & TRICKS

Länge des Rückenteils

Das Rückenteil sollte bei kleinen Babys vor Kopfkontrolle bis zu den Ohren reichen. Danach reicht es, wenn es bis zu den Schultern geht – so sind die Babys gestützt, können aber besser sehen.
Bei einem kleinen Baby wird der Bauchgurt etwa auf Höhe der Taille angelegt. Ist das Rückenteil dann noch zu lang, kann entweder der Bauchgurt noch höher angesetzt oder das Baby tiefer ins Rückenteil gesetzt werden. Als dritte Möglichkeit kann man den WrapMySol „apron“ tragen. Dazu die Tragehilfe so anlegen, dass das Rückenteil nach unten hängt.
Je mehr das Baby wächst, desto weiter wandert der Bauchgurt nach unten, bis er auf der Hüfte getragen wird. Wird das Rückenteil dann zu kurz, einfach den Bauchgurt in den unteren Tunnel einfädeln.
Größe 50–80: oberer Tunnel
Größe 80–98: unterer Tunnel
Die Größenangaben sind nur grobe Richtlinien. Das Rückenteil sollte bis zu den Schultern reichen, bei kleinen Babys bis zu den Ohren.

Stegbreite

Die Breite des Stegs beeinflusst die Spreizung der Beine, die etwa 90° betragen sollte (rechter Winkel). Die Oberschenkel sollten bis kurz vor dem Knie gestützt sein, damit die Beine waagerecht sind, die Knie sollten leicht nach oben orientiert sein. Das ist wichtig für die physiologische Anhock-Spreiz-Haltung, die die gesunde Hüftreifung unterstützt.
Zu Anfang stellt man den Steg recht klein ein. Dazu löst man den Klett und schiebt das Rückenteil am Steg symmetrisch zusammen, bei Neugeborenen auf etwa 15 cm.
Wenn der Steg zu schmal wird, kann er mit Hilfe des Kletts am Bauchgurt verbreitert werden. Reicht das nicht mehr aus, einfach den Bauchgurt in den unteren Tunnel fädeln. Wird dann der Steg zu kurz, so kann man die auffächerbaren Träger nutzen, um die Beine zu unterstützen. Dadurch ergibt sich eine lange Nutzungsdauer des WrapMySol.
Wichtig: Bei Anpassungen des Stegs darauf achten, dass die Klettstücke passgenau aufeinander liegen, um Abnutzungen des Materials zu verhindern.

TIPPS & TRICKS

Die **Kopfstütze** kann in der Größe angepasst werden. Viele Kinder mögen lieber eine Nackenrolle, dazu die Kopfstütze einfach nach innen einrollen. Die Bänder von innen unter die Träger führen und knoten. Bitte stets darauf achten, dass die Nase frei liegt, um eine ungehinderte Luftzufuhr zu gewährleisten. Sollte der **Nackenbereich** zu locker sein, so kann man mit dem Zugbändchen und dem Kordelstopper diesen Bereich regulieren.

Die **Haltung des Babys** in der Tragehilfe sollte aufrecht und symmetrisch sein, mit leicht gespreizten Beinen und Po auf Höhe der Knie oder etwas tiefer (Anhock-Spreiz-Haltung).
Der Rücken soll leicht gerundet sein. Das Kinn soll nicht auf die Brust sinken, da das die Atmung beeinträchtigen kann. Wenn das Baby zu sehr zusammensinkt oder sich zur Seite neigt, bitte das Baby leicht aufrichten und die Träger erneut festziehen.

Wie erkenne ich, ob ich die Tragehilfe fest genug gebunden habe? Der WrapMySol ist ausreichend festgezogen, wenn sich das Rückenteil wie eine zweite Haut um das Baby schmiegt und es gut stützt, wenn sich die tragende Person nach vorn beugt. Bleibt das Baby nah am Körper, ist es fest genug. „Fällt“ das Baby in das Rückenteil der Trage hinein, dann noch einmal nachziehen.

Je breiter das Tuch liegt, desto besser die **Gewichtsverteilung** auf Schultern und Rücken. Diese kann mit folgenden Varianten noch verbessert werden: Durch Auffächern der Träger über den Schultern, Auffächern des Tuches über dem Po des Kindes (verstärkte Bindeweise) oder beim Rückentragen durch Auffächern der Tuchbahnen über der Brust (siehe oben). Diese Varianten können auch miteinander kombiniert werden.

WrapMySol von GIRASOL

Trageanleitung

Der WrapMySol ist eine Variante unseres bewährten MySol® und wurde in enger Zusammenarbeit mit Trageberaterinnen entwickelt.

Mit unserem WrapMySol können Sie Ihr Kind von Geburt an bis ins Kleinkindalter bequem, einfach, sicher und ergonomisch korrekt tragen.
Der WrapMySol wächst stufenlos mit und lässt sich leicht einstellen.
Die auffächerbaren Träger sorgen für angenehme Gewichtsverteilung.

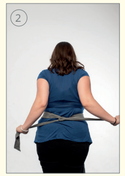
girasol_wrapmysol_dt_nummern.indd 1
26.02.18 09:40

TRAGEN VOR DEM BAUCH

Empfohlen ab Geburt

Den Bauchgurt in Taillenhöhe anlegen ...

... und hinten einen festen Doppelknoten binden.



Das Baby aufnehmen und am Körper herunter-gleiten lassen, bis der Po den Bauchgurt erreicht.

Eine Hand bleibt am Baby, mit der anderen das Rückenteil hochklap-pen.

Die Träger auf die Schul-tern legen.

Mit einer Hand nach hinten fassen, unter dem ersten Träger durch und die Kante des anderen Trägers fassen.

Schräg zur Seite und nach unten festziehen. Den Träger nach vorn holen. Handwechsel. Mit der Hand nach hinten greifen ...

... und die Kante des zweiten Trägers fassen. Kante schräg zur Seite nach unten festziehen. Auch diesen Träger nach vorn holen.

Beide Seiten strähnchen-weise festziehen, d.h. alle paar Zentimeter eine Falte nehmen und festziehen. Dabei mit der Bahn beginnen, die unten auf dem Rücken liegt, das ist die erste, die nach vorn geholt wurde. Dadurch schmiegt sich das Tuch eng um Schul-ter und Rücken und das Gewicht verteilt sich breiter.
Die Träger können ganz auf der Schulter liegen, für mehr Bequemlich-keit leicht auffächern, so dass die Schulterkugel knapp bedeckt ist.

Beide Bahnen unter die Beine des Babys führen ...

... und unter dem Po einen Doppelknoten binden.

VARIANTE

Träger gekippt, wie bei Tragetuchbindeweise „Känguru“
Empfohlen für kleine und zarte Babys, die mehr Stütze im oberen Rücken brauchen

WrapMySol vorbereiten bis zu Schritt 4.

Mit einer Hand von außen unter der Tuchbahn nach innen greifen, mit Daumen und Zeigefinger die innere Tuchnaht fassen, ...

... nach außen ziehen und über die Schulter legen. Die Bahn ist jetzt gekippt.

Dasselbe auf der anderen Seite.
Die Kippung sorgt für eine bessere Stüt-zung im oberen Rücken und mehr Stabilität an der Seite.

Mit einer Hand nach hinten fassen, un-ter dem ersten Träger durch und die Kante des anderen Trägers fassen. Schräg zur Seite und nach unten festziehen.

Den anderen Träger ebenso nach vorne holen.
Beide Bahnen unter die Beine des Babys führen und unter dem Po verknoten.

VARIANTE

Tuch aufgefächert über dem Po des Babys
Empfohlen für größere Babys, etwa ab Sitzalter, bzw. für schwere Babys ab etwa 8 kg

Hinweis: Bei dieser Binde-weise kann man die Träger auch zum Verbreit-ern des Stegs nutzen.

Den WrapMy-Sol anlegen bis Schritt 6.

Die erste Tuch-bahn über den Po des Babys führen, ...

... so dass eine Tuchnaht etwa über die Mitte von Babys Rücken geht. Das Tuch unter dem Bein des Babys ...

... nach hinten führen. Das-selbe mit dem zweiten Träger. Hinten mit einem Dop-pelknoten sichern.

TRAGEN AUF DER HÜFTE

Empfohlen ab Geburt, für neugierige Babys

Start auf der Hüfte

Den Hüftgurt knoten. Das Rückenteil ist etwas zur Seite versetzt.
Das Baby mittig in die Trage setzen, das Rückenteil hochklappen.
Den hinteren ...

... Träger diago-nal über den Rücken führen und über die Schulter nach vorn holen, den vorderen Träger quer darüber legen.

Den Strang, der über die Schul-ter hängt, nach oben umklap-pen, über die Schulter nach hinten geben und wieder quer zurück über den Rücken führen. Beide Träger strähnchen-weise festziehen, unter dem Po des Kindes verknoten – fertig!

TRAGEN AUF DEM RÜCKEN

Empfohlen ab sicherer Kopfkontrolle (ca. 3. Monat)

Start vor dem Bauch bzw. auf der Hüfte

Den Hüftgurt knoten, aber nur so fest, dass die Trage-hilfe ...

... noch bewegt werden kann.
Das Baby mittig in die Trage setzen, das Rückenteil hochklappen.

Den hinteren Träger auf die gegenüberlie-gende Schulter legen.

Eine Hand bleibt am Kind, die andere hält beide Träger unter Spannung. Mit einem Kraulgriff den Arm nach vorn bringen und das Baby auf den Rücken schieben.

Ist das Kind mittig an-gekommen, den zweiten Träger unter Spannung auf die Schulter bringen.

Weiter auf der Rückseite.